

## Kategorisierung Bohrungen (gemäß Geologiedatengesetz - GeolDG)

Inhalt	Beschreibung	Kategorie	Begründung
Stammdaten / Kopfblatt zum Schichtenverzeichnis	Zu diesem Datentyp gehören Angaben, die die Bohrung zeitlich und örtlich (Bohrdatum, Koordinaten, Bohrungsverlauf, Endtiefe), persönlich (Auftraggeber, Bohrfirma, Bearbeiter) und allgemein inhaltlich (Bohrbezeichnung, Bohrzweck, Bohrverfahren, Hinweise auf weitere Untersuchungen) zuordnen.	Nachweisdaten	Daten des Typs "Stammdaten" ordnen eine Bohrung persönlich, örtlich, zeitlich und allgemein inhaltlich zu und sind daher nach § 3 Abs. 3 Nr. 1 GeolDG als Nachweisdaten zu kategorisieren.
Lagepläne	Zu diesem Datentyp gehören Unterlagen, die eine Bohrung örtlich zuordnen. Es handelt sich um topographische Karten mit Kennzeichnung des Bohransatzpunktes (ohne weitere Ergebnisdarstellung fachlicher Untersuchungen).	Nachweisdaten	Daten des Typs "Lagepläne" ordnen Bohransatzpunkte örtlich zu und sind daher nach § 3 Abs. 3 Nr. 1 GeolDG als Nachweisdaten zu kategorisieren.
Probe- nahmen	Zu diesem Datentyp gehören bohrungs- und teufenbezogene Informationen zu entnommenen Materialproben sowie Informationen zur Menge und Aufbewahrungsort und -dauer.	Nachweisdaten	Daten des Typs "Probenahmen" ordnen Informationen zu entnommenen Materialproben örtlich und allgemein inhaltlich zu und sind daher nach § 3 Abs. 3 Nr. 1 GeolDG als Nachweisdaten zu kategorisieren.
Schichten- verzeichnisse	Zu diesem Datentyp gehören textliche und/oder grafische Informationen, die Auskunft über die Lithologie, Petrografie, Farbe, Genese, Stratigrafie und die Wasserführung der Schichten geben. Darunter fallen neben Schichtenverzeichnissen auch Profilsäulen sowie paläontologische und geologische Beschreibungen von Proben oder Kernen.	Fachdaten	Bei Daten des Typs "Schichtenverzeichnisse" handelt es sich um lithologische, petrographische und stratigraphische Angaben, die in Schichtenverzeichnissen und Profilsäulen enthalten sind, weshalb sie nach § 9 Abs. 1 Nr. 3 Buchstabe a) GeolDG als Fachdaten anzusehen und entsprechend zu kategorisieren sind.
Grundwasser- stände	Bei diesem Datentyp handelt es sich um Angaben oder Ergebnisse von Messungen zur Bestimmung der Höhe des Grundwasserspiegels.	Fachdaten	Daten des Typs "Grundwasserstände" wurden mittels Angaben oder Messungen im Bohrloch gewonnen und geben als vergleichbare und bewertungsfähige Daten die Höhe des Grundwasserspiegels zu definierten Bezugspunkten an. Diese Daten sind daher nach § 3 Abs. 3 Nr. 2 GeolDG als Fachdaten zu kategorisieren.

## Kategorisierung Bohrungen (gemäß Geologiedatengesetz - GeoIDG)

Inhalt	Beschreibung	Kategorie	Begründung
Bohrlochmessungen	Bei diesem Datentyp handelt es sich um Ergebnisse von Messungen, die am bzw. im Bohrloch stattfanden. Es handelt sich um sogenannte Log-Daten z. B. aus kernphysikalischen, elektrischen, elektromagnetischen, akustischen, optischen, hydrodynamischen und sonstigen Messverfahren.	Fachdaten	Daten des Typs "Bohrlochmessungen" wurden mittels Messungen und Aufnahmen am Bohrloch gewonnen und in vergleichbare und bewertungsfähige Daten aufbereitet und sind daher nach § 3 Abs. 3 Nr. 2 GeoIDG als Fachdaten zu kategorisieren. Nach § 9 Abs. 1 Nr. 3 Buchstabe b) GeoIDG sind Methoden und Ergebnisse von durchgeführten Bohrlochmessungen als Fachdaten anzusehen.
Ergebnisse von Pumpversuchen	Zu diesem Datentyp gehören Ergebnisse aus Pumpversuchen, bei denen als Felduntersuchung Grundwasser entnommen wird und aus der Änderung der Wasserstände und der Fördermenge geohydraulische Parameter bestimmt wurden.	Fachdaten	Daten des Typs "Ergebnisse von Pumpversuchen" wurden in hydrogeologischen Felduntersuchungen mittels Messungen und Aufnahmen gewonnen und in vergleichbare und bewertungsfähige Daten aufbereitet und sind daher nach § 3 Abs. 3 Nr. 2 GeoIDG als Fachdaten zu kategorisieren. Nach § 9 Abs. 1 Nr. 3 Buchstabe d) GeoIDG sind Ergebnisse aus Pumpversuchen als Fachdaten anzusehen und deshalb entsprechend zu kategorisieren.
Ausbau und Verfüllung	Zu diesem Datentyp gehören Angaben, die Auskunft über den technischen Bohrausbau geben. Darunter fallen Informationen zur Ringraumverfüllung, zur Ausbauverrohrung, zu technischen Einbauten und Abschlussbauwerken sowie zum Rückbau und zur Verfüllung des Bohrlochs.	Fachdaten	Bei Daten des Typs "Ausbau und Verfüllung" handelt es sich um Angaben zum Ausbau und zur Verfüllung des Bohrlochs. Daher sind diese Daten nach § 9 Abs. 1 Nr. 3 Buchstabe e) GeoIDG als Fachdaten anzusehen und deshalb entsprechend zu kategorisieren.
Test- und Laboranalysen	Zu diesem Datentyp gehören die Ergebnisse von Analysen der aus der geologischen Untersuchung stammenden Materialien. Darunter fallen sowohl Aufnahmen zu Eigenschaften wie Plastizität oder Lagerungsdichte als auch Ergebnisse aus Kern- bzw. Probenanalysen von Gesteinen, Wasseranalysen, sowie mineralogische, chemische oder geotechnische Parameter, sofern diese Ergebnisse keinen Aufschluss über die Qualität und Menge des Bodenschatzes geben.	Fachdaten	Bei Daten des Typs "Test- und Laboranalysen" handelt es sich um Ergebnisse aus Test- und Laboranalysen der aus der geologischen Untersuchung stammenden Materialien. Sofern diese Ergebnisse keinen Aufschluss über die Qualität und Menge des Bodenschatzes geben, sind sie nach § 9 Abs. 1 Nr. 5 GeoIDG als Fachdaten anzusehen und deshalb entsprechend zu kategorisieren.

## Kategorisierung Bohrungen (gemäß Geologiedatengesetz - GeoIDG)

Inhalt	Beschreibung	Kategorie	Begründung
Test- und Laboranalysen mit Bodenschatzbezug	Zu diesem Datentyp gehören die Ergebnisse von Analysen der aus der geologischen Untersuchung stammenden Materialien, die über die Qualität und Menge des untersuchten Bodenschatzes Auskunft geben.	Bewertungsdaten	Bei Daten des Typs "Test- und Laboranalysen mit Bodenschatzbezug" handelt es sich um Ergebnisse aus Test- und Laboranalysen der aus der geologischen Untersuchung stammenden Materialien. Sofern diese Ergebnisse Aufschluss über die Qualität und Menge des Bodenschatzes geben, sind sie nach § 10 Abs. 1 GeoIDG als Bewertungsdaten anzusehen und deshalb entsprechend zu kategorisieren.
Geologische Profilschnitte	Zu diesem Datentyp gehören Unterlagen, in denen Informationen zu Schichtdaten interpretiert und in einem größeren geologischen Kontext graphisch dargestellt werden. Es handelt sich dabei um Schlussfolgerungen zu Fachdaten.	Bewertungsdaten	Bei Daten des Typs "Geologische Profilschnitte" handelt es sich um Einschätzungen und Schlussfolgerungen zu Fachdaten, weshalb sie nach § 3 Abs. 3 Nr. 3 GeoIDG als Bewertungsdaten zu kategorisieren sind.
Gutachten und Studien	Zu diesem Datentyp gehören Angaben und Darstellungen, in denen Ergebnisse aus Aufnahmen und Messungen interpretiert und bewertet werden. Es handelt sich dabei um Einschätzungen und Schlussfolgerungen sowie um räumliche Modelle (auch Auswertekarten) zu Fachdaten.	Bewertungsdaten	Inhalte des Typs "Gutachten und Studien" enthalten Analysen, Einschätzungen und Schlussfolgerungen zu Fachdaten und sind nach § 3 Abs. 3 Nr. 3 GeoIDG als Bewertungsdaten zu kategorisieren.